

Sicherheit am Standort Wernau

Security@We

Sicherheit als Gemeinschaftsaufgabe

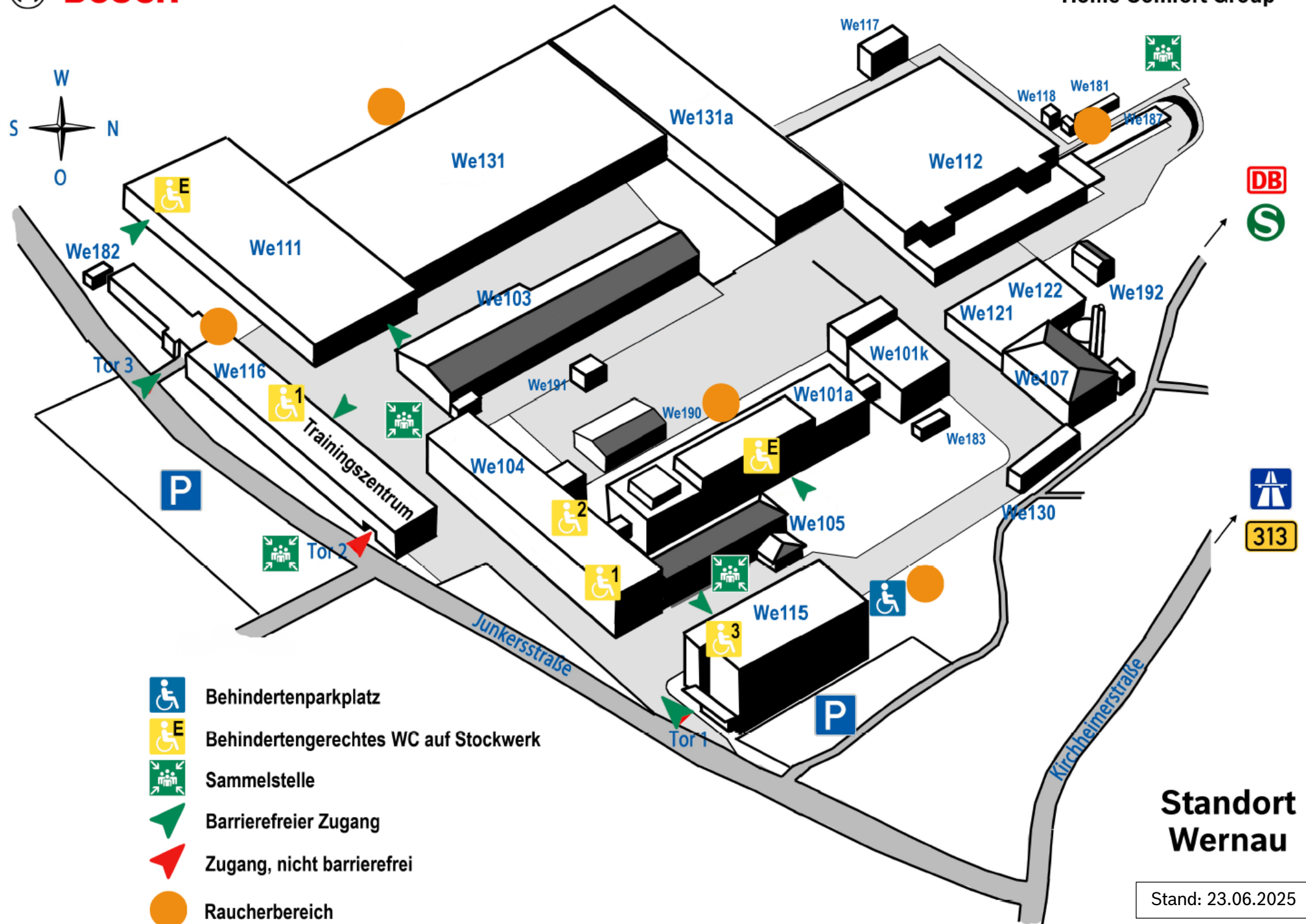
Eine umfängliche und gut funktionierende Sicherheit ist für Bosch unerlässlich. Sicherheit für alle Beschäftigten und Besucher des Standorts Wernau erfordert die Unterstützung aller Beteiligten.

Mit dem Begriff Sicherheit verbindet Bosch zwei Bereiche: **Security** (Sicherheit, z.B. das Abwenden von gewollten bzw. vorsätzlichem Fehlverhalten wie Diebstahl) und **Safety** (Arbeitssicherheit, z.B. Gefahren durch Unachtsamkeit in Betriebsabläufen).

Um Sicherheit zu gewährleisten, wurden Verhaltensweisen für den Standort Wernau definiert. Dieser Flyer vermittelt die grundsätzlichen Regeln am Standort Wernau. Nur in begründeten Fällen und nach Genehmigung durch die Standortleitung bzw. den lokalen Sicherheitsmanager (SES) darf von diesen Regeln abgewichen werden. Falls Sie Fragen zur Umsetzung dieser Verhaltensregeln haben, wenden Sie sich an den Werkschutz.

Gemeinsam schaffen wir es, jeden Tag zu einer noch besseren **Security@We**.

gez. Michael Staudinger (Standortverantwortlicher)



Weitere Informationen zur Standortsicherheit

Web-Link BGN: Security@We

Erreichbarkeit der Werksicherheit

Notruf Wernau: 07153 306 112

Werkschutz Wernau: 07153 306 2290

E-Mail: Werkschutz.WSD-WE@de.bosch.com

Erreichbarkeit SES-We

Lukas Grau

Tel.: +49 174 2149245

Büro: We115/0 (direkt neben dem Empfangstresen)

E-Mail: Lukas.Grau2@de.bosch.com



Öffnungszeiten des Empfangs und der Gebäude

Der Empfang am Tor 1 ist durchgängig (24/7) besetzt.

Öffnungszeiten der Gebäude:

Montag bis Freitag 04:30 bis 21:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten dürfen sich keine Personen auf dem Werksgelände aufhalten. Ausnahme: Genehmigte Arbeiten, oder die Genehmigung der Standortleitung liegt vor. Der Werkschutz ist in jedem Fall zu informieren. Das Mindestalter für das Betreten des Geländes ist 14 Jahre.



Betreten zutrittsreglementierter Bereiche

Die am Standort zutrittsreglementierten Bereiche sind entsprechend ausgeschildert und dürfen nur im dienstlichen Kontext und für Externe unter Beaufsichtigung eines RB-Mitarbeiters betreten werden. Die Aufsichtspflicht von Fremdhandwerkern liegt beim Besteller der Leistung.



Fundsachen und Diebstahlsmeldungen

Fundsachen sind beim Werkschutz abzugeben. Diebstähle sind unverzüglich nach dem Bekanntwerden beim Werkschutz anzuzeigen.



Besucher

Besucher sind nach Möglichkeit bis zum Vortag des Besuchs in schriftlicher Form beim Werkschutz anzumelden. Jeder Besucher erhält einen Besucherausweis, den er auf dem Werksgelände offen tragen muss. Besucher, die Ihr Kfz auf einem Firmenparkplatz abstellen, müssen Ihr Kennzeichen selbstständig beim Werkschutz anmelden. Der Besucher ist durch den Besuchsempfänger an der Pforte abzuholen, auf dem Werksgelände permanent zu begleiten und zu Besuchsende wieder an die Pforte zurückzubringen. Die Verantwortung für den Besucher liegt ausnahmslos beim Besuchsempfänger.



Bild- und Tonaufzeichnungsverbot

Am gesamten Standort sind Film-, Fotografie- und Tonaufzeichnungen grundsätzlich verboten. Dies betrifft alle zur Aufnahme fähigen Geräte. RB-Mitarbeiter vom Standort Wernau außerhalb ihres Zuständigkeitsbereichs, RB-Mitarbeiter von anderen Standorten sowie Externe müssen vor dienstlich notwendigen Aufnahmen eine Genehmigung vom Zuständigen einholen. Persönlichkeitsrechte sind immer zu wahren und zu achten. Die Verantwortung über den Verbleib und die Verwendung der Aufzeichnungen liegen beim zuständigen Genehmiger.



Bosch-Ausweise

Am Standort Wernau besteht eine offene Ausweistragepflicht für Jedermann. Ausnahmen gelten nur zur effektiven Vermeidung von Eigengefährdungen, z.B. während des Arbeitens an Maschinen innerhalb der Produktion. Der Verlust eines Mitarbeiterausweises ist unverzüglich dem Werkschutz sowie dem jeweiligen Vorgesetzten zu melden. Die Weitergabe des Mitarbeiterausweises an einen Dritten ist nicht gestattet.



Verhalten im Alarmfall

Für den Alarmfall sind Fluchtwege zu nutzen und die Sammelplätze aufzusuchen. Alarmpläne hängen aus. Der Sammelplatz darf erst nach Erlaubnis durch den Einsatzleiter verlassen werden.



Präventionsstreifen des Werkschutzes

Der Werkschutz begeht das Werksgelände und die Parkflächen in unregelmäßigen Abständen und kontrolliert die Einhaltung der gültigen Sicherheits- und Ordnungsbestimmungen. Den Anweisungen des Werkschutzes ist jederzeit Folge zu leisten.



Mitnahme von Arbeitsmitteln / Material

Beim Verlassen des Standorts werden verdachtsunabhängig einzelne Personen und Fahrzeuge überprüft. Dies betrifft alle Personen und Fahrzeuge, unabhängig ob es sich um RB-Mitarbeiter handelt oder nicht. Stellen Sie deshalb in jedem Fall sicher, dass die Materialien, die Sie mit sich führen, grundsätzlich genehmigt oder von Ihrem Vorgesetzten oder Auftraggeber nachweislich zur Mitnahme genehmigt wurden. Im Zweifelsfall ist der Werkschutz befugt, Gegenstände bis zur Klärung der Eigentumsverhältnisse einzuziehen.



Hinweise und verdächtige Beobachtungen

Sollten Sie verdächtige Beobachtungen machen oder Hinweise auf Straftaten (Diebstahl, Sachbeschädigung, etc.) bzw. Regelverletzungen haben, können Sie sich vertrauensvoll an den Werkschutz oder direkt an den SES-We wenden. Außerdem können Sie sachdienliche Hinweise auch anonym via Hauspost, per E-Mail oder telefonisch direkt an SES-We weitergeben. Bitte beachten Sie, dass die Meldung von schädlichen Ereignissen bzw. Handlungen gegen Personen oder das Unternehmen eine nebenvertragliche Pflicht jedes Mitarbeiters darstellt.



Clean-Desk-Policy / Informationssicherheit

Beim Verlassen des Arbeitsplatzes ist der PC zu sperren, sensible Daten (z.B. mit personenbezogenen Daten oder internen Preislisten) sind wirksam vor unbefugtem Zugriff und Wegnahme zu schützen (z.B. wegschließen).



Verkehr & Parken am Standort

Die gegenseitige Rücksichtnahme ist im Straßenverkehr jederzeit oberstes Gebot. Auf dem Gelände sind die Verkehrswege für Fahrzeuge und für Fußgänger gekennzeichnet. Für einen reibungslosen Verkehr ist es erforderlich, dass alle Teilnehmer die gekennzeichneten Verkehrswege und Parkflächen einhalten. Das Parken ist nur innerhalb der markierten Stellflächen zulässig. Die Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften.



Verbotene Gegenstände

Das Einbringen gefährlicher Gegenstände (benötigte Werkzeuge sind hiervon ausgenommen), Waffen und Rauschmittel (Drogen) ist verboten. Der Genuss von Alkohol und anderer berauschender Mittel erhöht die Unfallgefahren. Deshalb ist es untersagt, branntweinhaltinge Getränke, sonstige Spirituosen oder Rauschmittel während der Arbeitszeit einschließlich der Pausen zu sich zu nehmen. Im Übrigen darf sich der Mitarbeiter nicht durch den Genuss von Alkohol oder Rauschmitteln vor oder während der Arbeitszeit einschließlich der Pausen in einen Zustand versetzen, in dem er sich selbst oder andere im Betrieb gefährden, oder seine Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis nicht erfüllen kann.



Raucherzonen

Rauchen ist innerhalb des Standortgeländes nur in den ausgewiesenen Raucherzonen gestattet. Außerhalb dieser Zonen ist Rauchen aus Brandschutz- und Nichtraucherchutzgründen verboten.



Verlassen der Arbeitsstätte

Das Werksgelände ist nach Arbeitsende grundsätzlich auf direktem Weg zu verlassen. Ein Verweilen auf dem Gelände ohne berechtigten Grund (z.B. Teilnahme an KSF) ist nicht gestattet. Die Fenster sind mindestens zu kippen, im Erdgeschoss sind sie zu verschließen. Bei unklaren bzw. schlechten oder kalten Witterungsverhältnissen sind alle Fenster zu verschließen.

Masterplan Wernau

Leitsystem

Guidance system

Für Deine
Sicherheit

For your Safety

Gültig ab:
14.04.2025



Baustellenfläche, Zutritt nur für berechtigtes Personal



Tragepflicht für Warnwesten und Sicherheitsschuhe



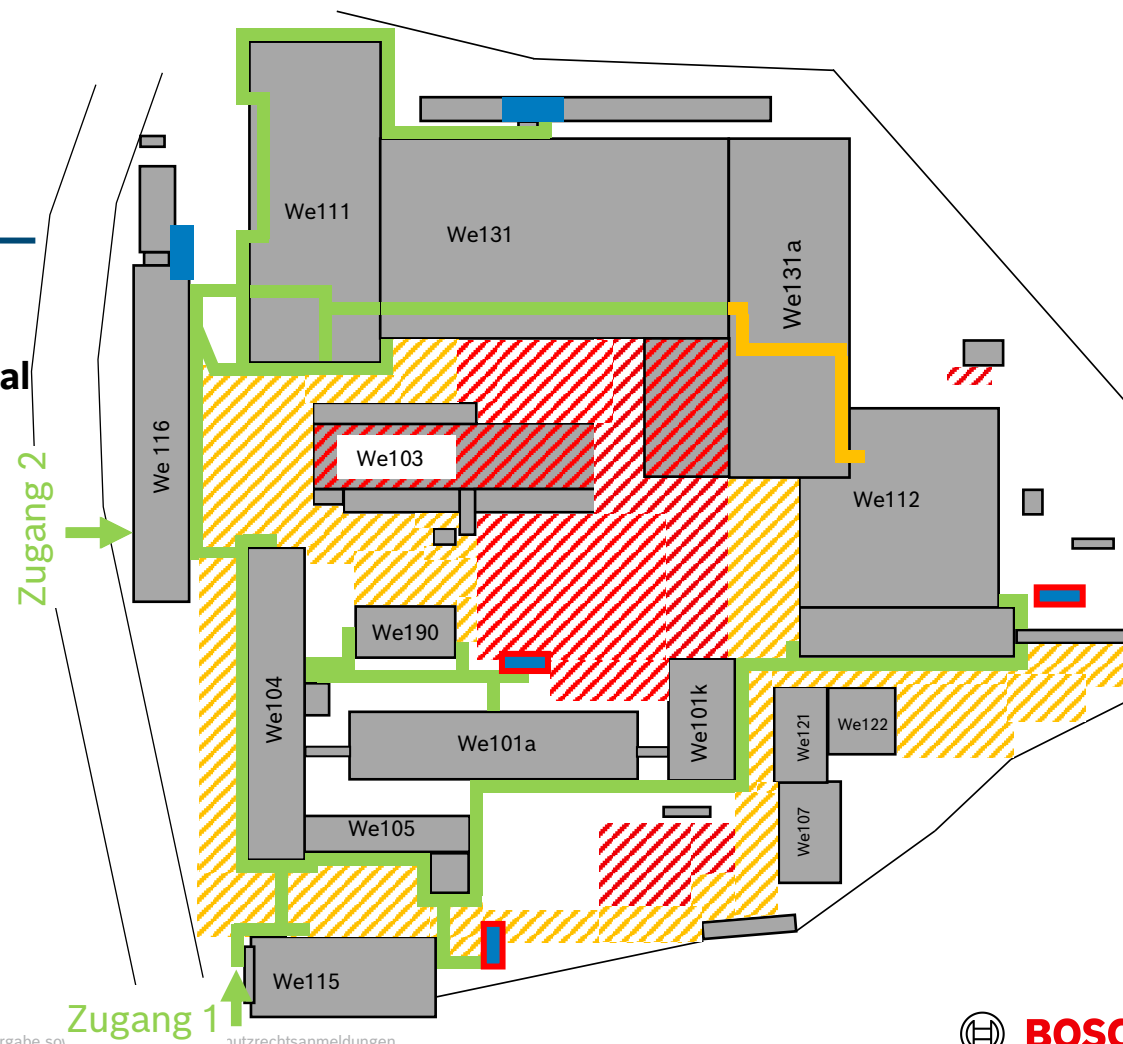
**Fußweg in Bereichen mit Gefährdungen
(Sicherheitsschuhe)**



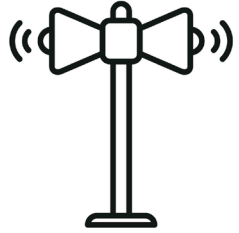
**Verkehrsweg für Fußgänger (keine Tragepflicht für
Sicherheitsschuhe und Warnwesten)**



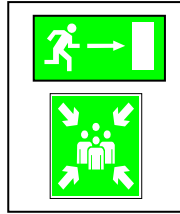
Raucherkabinen / -bereich



Räumungskonzept Standort Wernau



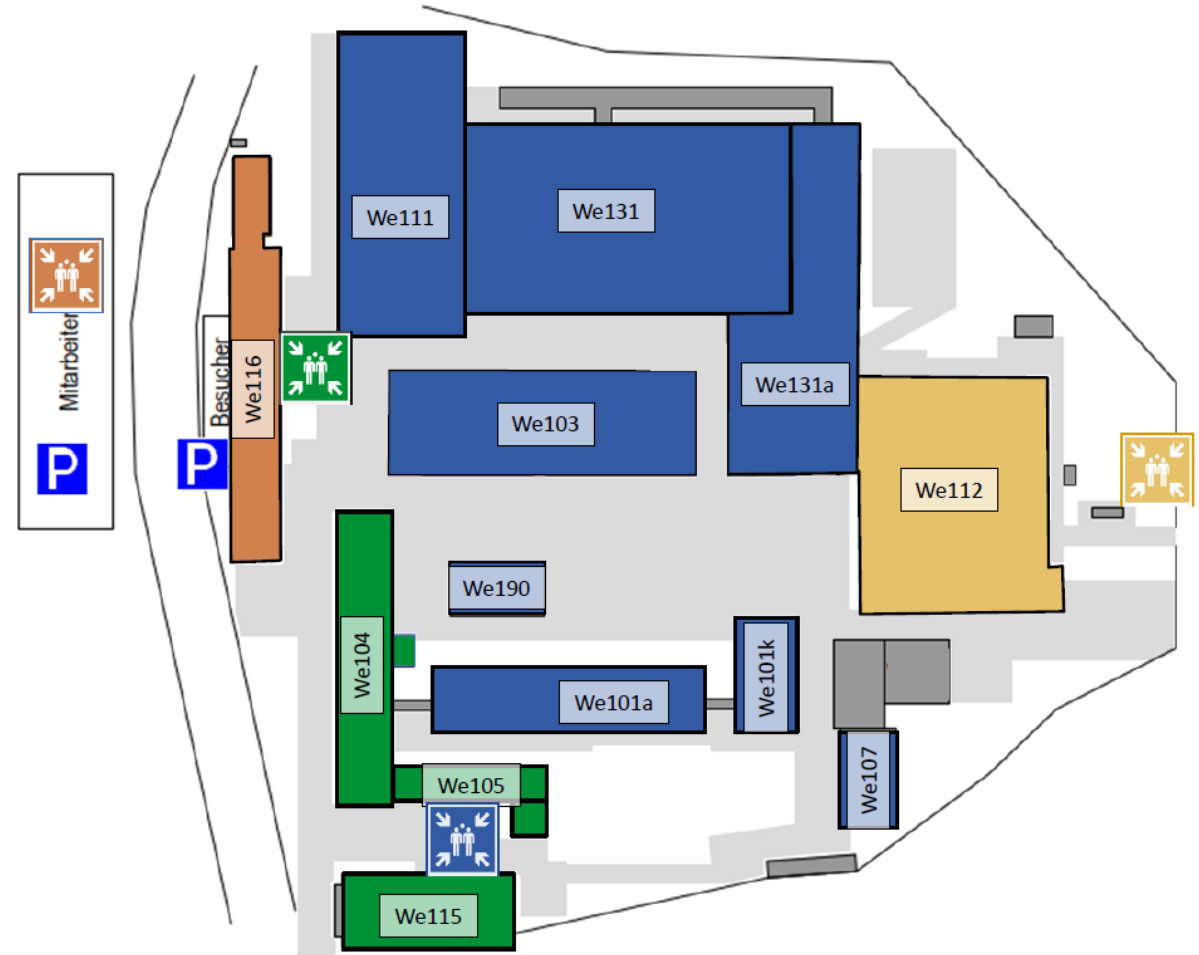
Räumungssignal
Gebäude verlassen,
Sammelplatz
aufsuchen



Fluchtwege freihalten,
am Sammelplatz melden

Hinweise

- Es besteht eine Pflicht zur Befolgung des Räumungsalarms.
- Räumungshelfer machen sich kenntlich und unterstützen die Räumung gemäß Räumungskonzept. Wichtige Informationen zum Einsatz/ Notfall sind der Werkfeuerwehr beim Eintreffen an der Einsatzstelle mitzuteilen.
- Den Anweisungen der Werkfeuerwehr, Werksicherheit und Räumungshelfern ist Folge zu leisten.
- Die Auflösung der Gebäuderäumung wird durch die Werkfeuerwehr oder Werksicherheit durchgeführt und am Sammelplatz mitgeteilt.



* Übersichtsplan mit Darstellung der Sammelplätze und den zugeordneten Gebäuden

Security at Wernau Site



Security@We

Security as collective task

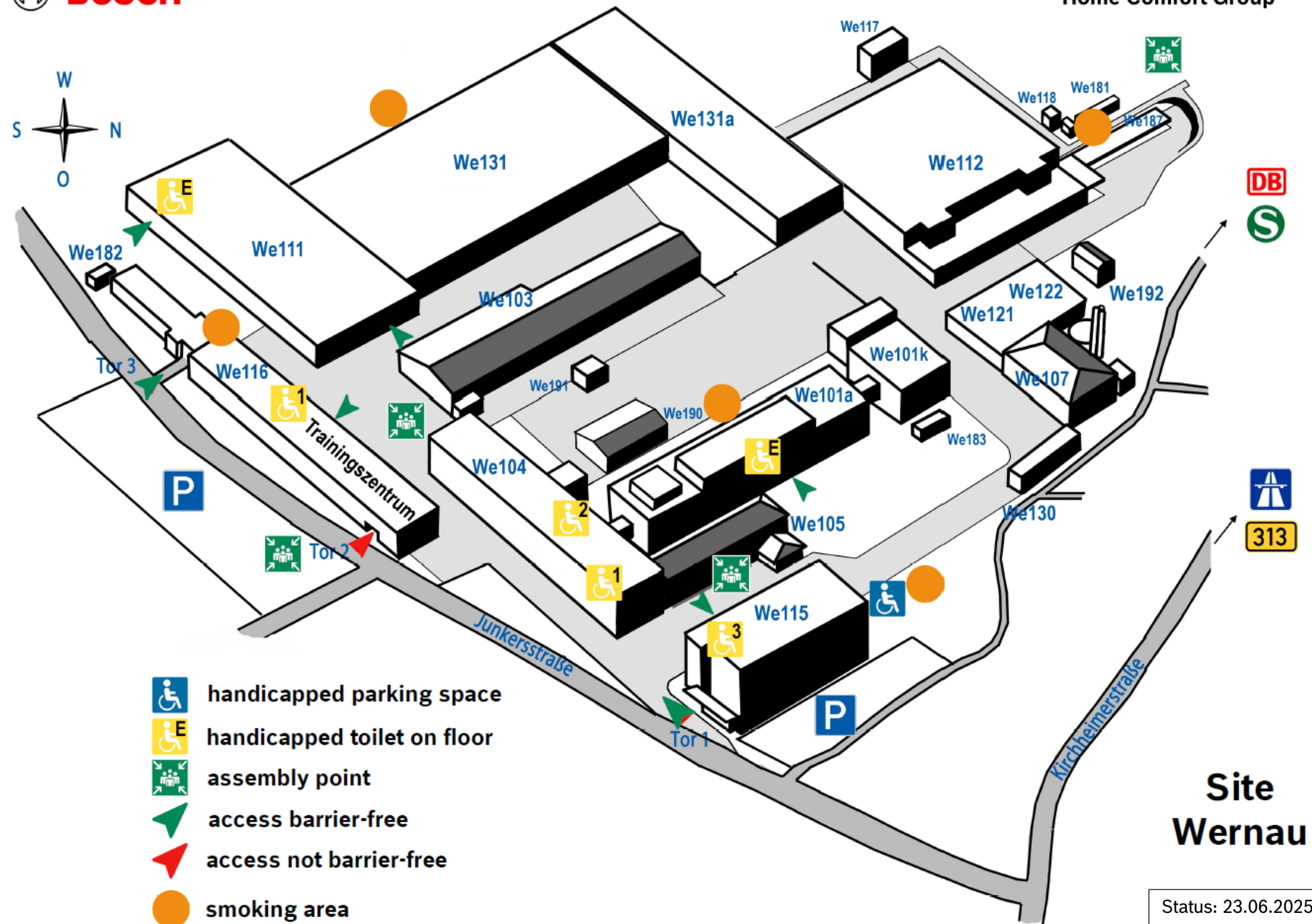
Comprehensive and well-functioning security is essential for Bosch. Security for all associates and visitors at site Wernau requires the support of everyone involved.

The term „Security“ is associated with two fields: **Security** (e.g. preventing deliberate or intentional misconduct such as theft) and **Safety** (e.g. dangers due to carelessness in operational processes).

To ensure security, rules of conduct have been defined for site Wernau. This flyer explains the basic rules at site Wernau. Justified exceptions require permission of the site responsible or the local security manager. If you have any questions regarding these rules of conduct, please contact site security.

Together we can make **Security@We** even better every day.

signed
Michael Staudinger (site responsible)



Site Wernau

Status: 23.06.2025

Further information on site security

Web-Link BGN: Security@We

Contact of site security

Emergency Wernau: +497153 306 112

Site security Wernau: +49153 306 2290

E-Mail: Werkschutz.WSD-WE@de.bosch.com

Contact SES-We

Lukas Grau

Phone: +49 174 2149245

Office: We115/0 (right next to the reception desk)

E-Mail: Lukas.Grau2@de.bosch.com

Opening hours of the reception desk

The reception at Gate 1 is staffed 24/7.

Opening hours of the buildings:

Monday to Friday: 04:30 bis 21:00.

Outside these hours no persons are permitted on the site. Exception: Authorized work or permission from the site responsible. Site security must be informed in all cases. The minimum age for entering the site is 14 years.

Entry of access-regulated areas

The access-regulated areas on the site are marked accordingly and may only be entered for on-duty purposes. External persons must be under supervision by an RB employee. The obligation to supervise external workers lies with the person ordering the service.

Lost property and theft reports

Lost property must be handed in to site security. Thefts must be reported to site security as soon as they become known.

Visitors

If possible, visitors must be announced by the day before the visit to site security by e-mail. Each visitor receives a visitor's badge, which must be worn openly on the premises. Visitors who park their vehicle in the company parking lot must announce their license plate to site security independently. The visitor must be picked up at the gate by the person receiving the visit, accompanied permanently on the premises and returned to the gate at the end of the visit. The responsibility for the visitor lies exclusively with the visitor recipient.

Ban on image and sound recording

Filming, photography and sound recording are strictly prohibited on the entire premises. This applies to all devices capable of recording. RB employees from the site Wernau outside their area of responsibility, RB employees from other sites and externals must obtain permission from the person responsible before making any necessary recordings. Personal rights must always be protected. Responsibility for the whereabouts and use of the recordings lies with the responsible approver.

Bosch ID cards

At the Wernau site, everyone is required to openly wear their Bosch ID card or visitor's badge. Exceptions only apply to effectively avoid personal danger, e.g. when working on machines within production. The loss of an ID card must be reported to plant security and the respective supervisor immediately. Passing on the ID card to a third party is not permitted.

Behavior in the event of an alarm

In the event of an alarm, escape routes must be used and assembly points must be visited. Alarm plans are posted. The assembly point may only be left after permission given by the head of operations.

Prevention patrols by site security

Site security patrols the premises and parking areas at irregular intervals and monitors compliance with the applicable security and safety rules. Instructions of site security must always be followed.

Transporting work equipment

Upon leaving the site, individual persons and vehicles are checked regardless of suspicion. This applies to all persons and vehicles, whether they are RB employees or not. Therefore, always makes sure that the materials you are carrying with you are approved by your supervisor or contractor. In case of doubt, site security is authorized to confiscate items until the ownership situation has been clarified.

Hints and suspicious observations

If you make suspicious observations or have information about criminal offenses (theft, damage to property, etc.) or breaches of regulations, please contact site security or SES-We directly. You can pass information to SES-We anonymously via in-house mail, e-mail or phone. Please note that reporting harmful incidents or actions against persons or the company is a secondary contractual obligation of every employee.

Clean-Desk-Policy / information security

When leaving the workplace, your PC must be locked, sensitive data (e.g. with personal data or internal price lists) must be effectively protected against unauthorized access and removal (e.g. lock away).

Traffic & Parking

Mutual consideration ist he top priority in road traffic at all times. Traffic routes for vehicles and pedestrians are marked. To ensure smooth traffic flow, it is essential that all participants comply with the marked routes and parking areas. Parking ist only permitted within the marked parking areas. Liability for personal injury, property damage and financial loss is governed by law.

Prohibited objects

It is forbidden to bring in dangerous objects (required tools are excluded), weapons and intoxicants (drugs). The consumption of alcohol and other intoxicating substances increases the risk of accidents. Therefore, it is prohibited to consume spirits, other intoxicants during working hours, including breaks. Furthermore, employees may not, by consuming alcohol or intoxicants before or during working hours, including breaks, put themselves in a state in which they endanger themselves or others in the company or are unable to fulfill their duties arising from the employment contract.

Smoking areas

Smoking is only permitted within the designated smoking areas on the premises. Outside these smoking areas smoking is prohibited for fire safety and non-smoker protection reasons.

Leaving the workplace

The site must always be left directly at the end of the working day. Lingering on the premises without a legitimate reason (e.g. participation in company events) is not permitted. Windows must at least be tilted, on the first floor they must be locked. In unclear, bad or cold weather conditions, all windows must be closed.



Masterplan Wernau

Leitsystem
Guidance system

Für Deine
Sicherheit

For your **Safety**

valid of:
April 14, 2025



Construction site area, access only for authorized personell



Obligation to wear safety vests and safety shoes



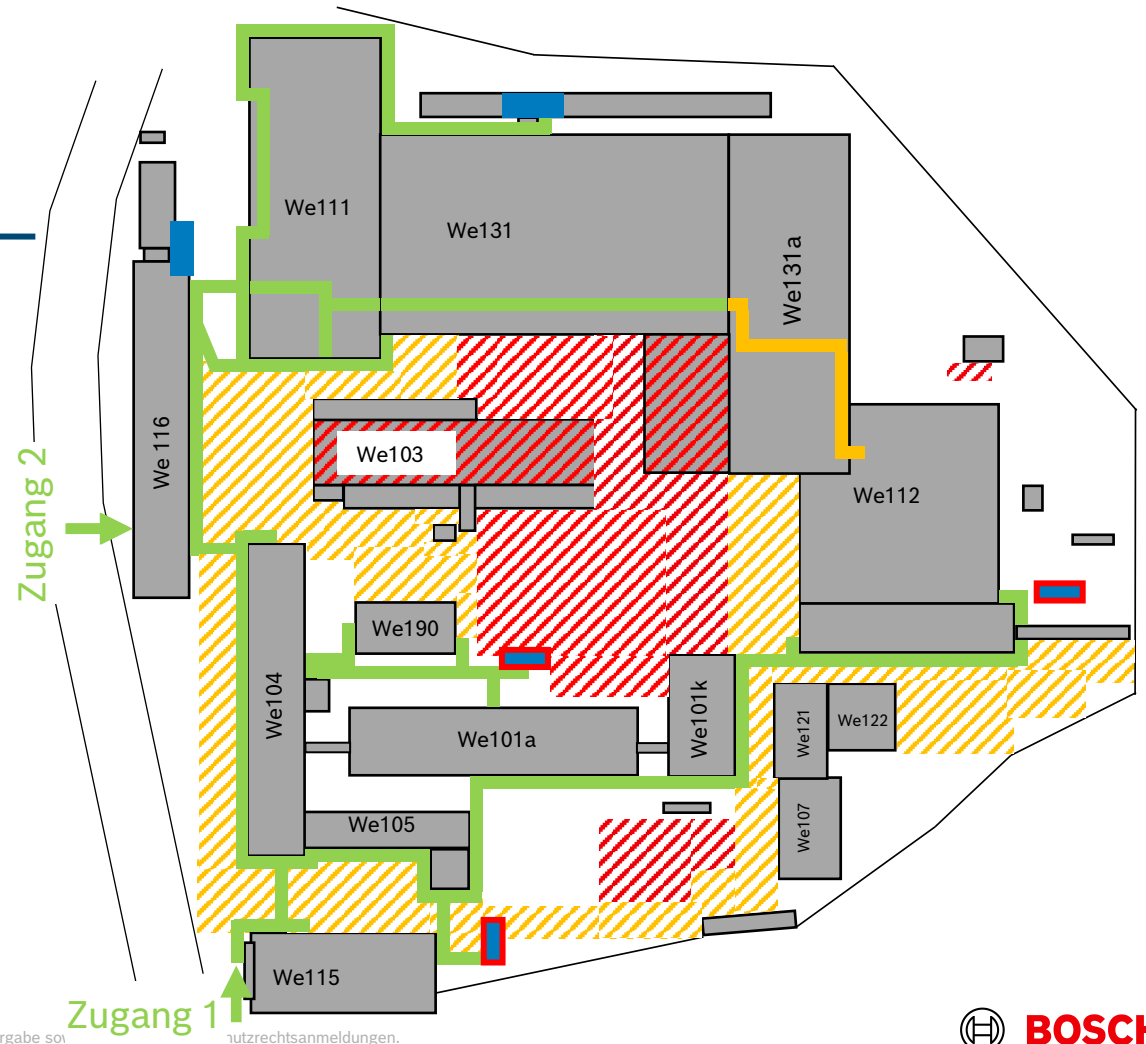
**Traffic route with hazards
(Obligation safety shoes)**



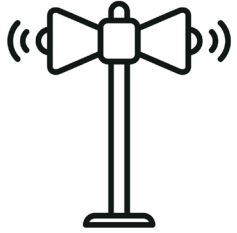
**Traffic route for pedestrians, no obligation to wear
safety shoes and safety vests**



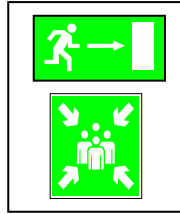
Smoking cabins / - area



Evacuation concept site Wernau



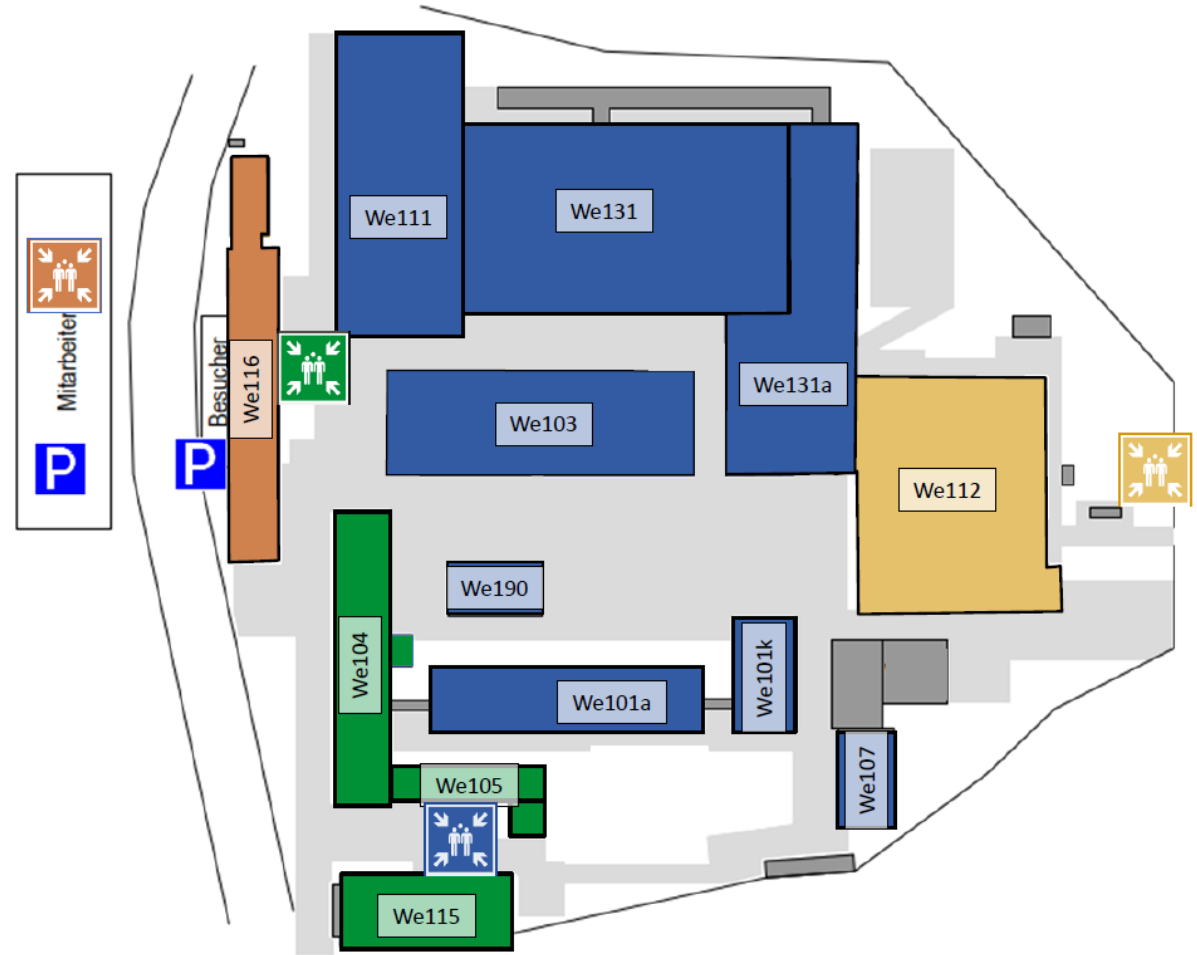
Evacuation alarm
leave building,
go to assembly point



Keep escape routes clear,
Report to assembly point

Note

- There is an obligation to comply with the evacuation alarm.
- Evacuation assistants identify themselves and support the evacuation according to the evacuation concept. Important information about the operation/emergency must be communicated to the fire department upon arrival at the scene.
- The instructions of the fire department, site security and evacuation assistants must be followed.
- The end of the evacuation will be communicated by the fire department or site security at the assembly point.



* Overview showing the assembly points and the buildings assigned to them